

Die älteste Frau der Welt: Indigene Brasilianerin wird 121

30.08.2011, 12:02 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Survival International Deutschland e. V.*

Presseagentur: *Survival International Deutschland e. V.*



Maria Lucimar Pereira vom Kaxinawá-Volk ist wahrscheinlich der älteste Mensch der Welt. © INSS/Survival

Die wahrscheinlich älteste lebende Person der Welt ist eine brasilianische Indigene vom Kaxinawá-Volk, teilte heute Survival International mit. Die Frau bereitet sich zurzeit auf ihren 121. Geburtstag vor.

Maria Lucimar Pereira ist eine Angehörige der Kaxinawá-Indianer und lebt im westlichen Amazonasgebiet Brasiliens. Sie will ihren Geburtstag am 3. September mit ihrer Familie verbringen.

Maria Pereira hat nie in einer Stadt gelebt. Sie glaubt, dass sie ihr hohes Alter ihrem gesunden Lebensstil verdankt. Sie ernährt sich ausschliesslich von natürlichen Lebensmitteln aus dem Wald: gegrilltes Fleisch, Affe, Fisch, Maniok (eine Wurzelpflanze) und Bananenbrei.

Auch Survival Internationals Direktor Stephen Corry glaubt, dass dies zu Maria Pereiras langem Leben beigetragen hat. Er sagte: "Nur zu oft sehen wir die negativen Folgen von aufgezwungenen Veränderungen für indigene Völker. Es ist erfrischend eine Gemeinde zu sehen, die die starke Beziehung zu ihrem Land behalten konnte und die Vorteile davon genießen kann."

Mit fast 121 Jahren ist Maria Pereira noch immer gesund und aktiv. Carlos, ein Sprecher der Gemeinde, berichtete gegenüber Survival, dass sie noch immer im Dorf unterwegs ist und die Geschichten der Kaxinawá erzählt. Sie besucht auch gerne ihre Enkel in benachbarten Gebieten. Maria Pereira spricht nur Kaxinawá (kein Portugiesisch) und reist gelegentlich in die nächstgelegene Stadt Feijó.

Ihre Geburtsurkunde wurde 1985 ausgestellt und beziffert ihr Geburtsjahr mit 1890. Aber ein so hohes Alter ist in ihrem Dorf nicht ungewöhnlich. Carlos berichtet, dass von den 80 Bewohnern der Gemeinde, vier älter als 90 Jahre sind. Sie ernähren sich ebenfalls von natürlichen Lebensmitteln und benutzen keine Seife oder andere künstliche Produkte aus der Stadt.

Das Leben von Maria Pereira umspannt ein Jahrhundert von dramatischen Umbrüchen. Darunter auch der Kautschukboom, der Ende des 19. Jahrhunderts durch die Amazonasregion schwappte und 90 Prozent der indigenen Bevölkerung durch Sklaverei und brutale Gewalt ausrottete.

Lesen Sie diese Meldung online: <http://www.survivalinternational.de/nachrichten/7633>

Portrait

Survival International ist eine weltweit aktive Menschenrechtsorganisation, die sich für die Rechte von indigenen Gruppen einsetzt. Dabei konzentrieren wir uns auf diejenigen, die in größter Isolation und fernab der Außenwelt leben. Sie sind am meisten bedroht und sind dabei alles zu verlieren – auch ihr Leben. Survival International legt den Schwerpunkt auf Kampagnen und Aufklärungsarbeit als effektive Methode, langfristig Verbesserungen für indigene Gruppen zu erreichen. Zudem bemühen wir uns, bestehende Vorurteile durch Bildungsarbeit abzubauen.

News-ID: 566135 • Views: 1346 (Stand: 10.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/566135/Die-aelteste-Frau-der-Welt-Indigene-Brasilianerin-wird-121.html>